

LEHRPLAN DER HÖHEREN LEHRANSTALT FÜR LANDWIRTSCHAFT
SCHULSCHWERPUNKT - RESSOURCENMANAGEMENT UND ERNEUERBARE ENERGIE

I. STUNDENTAFEL¹

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden					Summe
	Jahrgang					
	I.	II.	III.	IV.	V.	
1. Religion	2	2	2	2	2	10
2. Gesellschaft und Recht						
2.1 Geschichte und Politische Bildung, Recht	-	2	2	3	-	7
3. Sprache und Kommunikation						
3.1 <i>Deutsch</i> ²	3	3	3	2	2	13
3.2 Englisch	3	2	2	2	2	11
4. Natur- und Formalwissenschaften						
4.1 Angewandte Physik und Angewandte Chemie <i>Pl 2/1</i>	5	3	-	-	-	8
4.2 Angewandte Biologie und Ökologie ³	5	3	-	-	-	8
4.3 <i>Angewandte Mathematik</i>	3	2	2	2	3	12
4.4 Angewandte Informatik	2	2	-	-	-	4
5. Landwirtschaft						
5.1 <i>Pflanzenbau</i> ^{3 4}	-	3	3	3	3	12
5.2 <i>Nutztierhaltung</i> ^{3 4}	-	3	3	3	3	12
5.3 Biologische Landwirtschaft	-	-	-	-	2	2
5.4 Forstwirtschaft	-	-	3	-	-	3
5.5 <i>Landtechnik und Bauen</i> ³	-	-	3	3	4	10
5.6 Ländliche Entwicklung	-	-	-	-	2	2
5.7 Forschung und Innovation	-	-	-	1	-	1
5.8 Laboratorium	2	2	-	-	-	4
5.9 <i>Landwirtschaftliches Praktikum</i>	4	4	3	2	-	13
5.10 <i>Ressourcenmanagement und Erneuerbare Energie</i>	-	-	3	3	4	10
6. Wirtschaft und Unternehmensführung, Personale und soziale Kompetenzen						
6.1 Wirtschaftsgeografie und Globale Entwicklung, Volkswirtschaft	3	2	-	-	-	5
6.2 <i>Betriebswirtschaft und Rechnungswesen</i> ^{3 5}	-	2	3	4	4	13
6.3 Projekt- und Qualitätsmanagement	-	-	2	2	-	4
7. Bewegung und Sport	2	2	2	2	-	8
B. Alternative Pflichtgegenstände	-	-	2	2	2	6
Zweite lebende Fremdsprache ^{6 7}						
Landwirtschaft – Spezialgebiete ^{3 8}						
Gesamtwochenstundenzahl	34	37	38	36	33	178
C. Pflichtpraktikum						
Abschnitt I: 4 Wochen zwischen II. und III. Jahrgang						
Abschnitt II: 14 Wochen zwischen III. und IV. Jahrgang						
Abschnitt III: 4 Wochen zwischen IV. und V. Jahrgang						

1 Durch schulautonome Lehrplanbestimmungen kann von der Stundentafel im Rahmen des Abschnittes III der Anlage 1 abgewichen werden.

2 Im II. oder III. Jahrgang mit Übungen in elektronischer Datenverarbeitung im Ausmaß von höchstens einer Wochenstunde von der Gesamtwochenstundenzahl.

3 Mit Übungen.

4 Inklusive biologischer Produktion.

5 Inklusive Übungsfirmen.

6 Sechs Wochenstunden wahlweise mit „Landwirtschaft - Spezialgebiete“.

7 In Amtsschriften ist die Bezeichnung der zweiten lebenden Fremdsprache in Klammern anzuführen.

8 Sechs Wochenstunden wahlweise mit „Zweite lebende Fremdsprache“.

D. Freigegegenstände						
Konversation in lebenden Fremdsprachen	2	2	2	2	2	10
Zweite lebende Fremdsprache	-	-	2	2	2	6
Computerunterstützte Textverarbeitung	2	-	-	-	-	2
Qualitätsmanagement	-	-	-	-	2	2
<i>Lebensmittelproduktion und - präsention</i>	<i>1</i>	-	<i>1</i>	<i>1</i>	-	<i>3</i>
<i>Werkstoffbearbeitung</i>	-	<i>1</i>	-	-	-	<i>1</i>
Bewegung und Sport	-	-	-	-	2	2
E. Unverbindliche Übungen						
Musikerziehung	2	2	2	2	2	10
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2	10
Lerntechnik und Teambildung	2	-	-	-	-	2
F. Förderunterricht⁹						
Deutsch						
Englisch						
Angewandte Mathematik						
Betriebswirtschaft und Rechnungswesen						